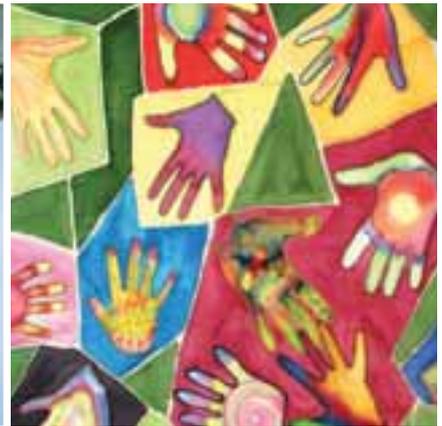


Patienteninformation



Klinik für Handchirurgie

der Herz- und Gefäß-Klinik GmbH
Bad Neustadt/Saale



Klinik für Handchirurgie
der Herz- und Gefäß-Klinik GmbH
Salzburger Leite 1

97616 Bad Neustadt an der Saale

Telefon: +49(0)9771/66-0

Fax: +49(0)9771/65-1261

E-Mail: gf@handchirurgie.de

Internet: www.handchirurgie.de



CHEFÄRZTE



Klinik für Handchirurgie

Priv. Doz. Dr. med. Karl-Josef Prommersberger
Chefarzt Hand- und Ellenbogenchirurgie

Priv. Doz. Dr. med. Jörg van Schoonhoven
Chefarzt Hand- und Fußchirurgie

Telefon: +49(0)9771/66-2888

Telefax: +49(0)9771/65-9201 (CA Prommersberger)

Telefax: +49(0)9771/65-9204 (CA van Schoonhoven)

Allgemeine Fragen:

E-mail: ad@handchirurgie.de

Ellenbogenchirurgie:

E-mail: hael@handchirurgie.de

Fußchirurgie:

E-mail: hafu@handchirurgie.de

OBERÄRZTE



Dr. med. Karl-Heinz Kalb
Chirurg, Handchirurg, Oberarzt
E-mail: k.kalb@handchirurgie.de



Dr. med. Thomas Pillukat
Chirurg, Unfallchirurg, Handchirurg, Oberarzt
E-mail: t.pillukat@handchirurgie.de



Anästhesie

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Dinkel MBA
Chefarzt

Telefon: +49(0)9771/66-2402
Telefax: +49(0)9771/65-9203
E-Mail: caan@herzchirurgie.de



Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Prof. Dr. med. Rainer Schmitt
Chefarzt

Telefon: +49(0)9771/66-2900
Telefax: +49(0)9771/65-1218
E-Mail: schmitt.radiologie@herzchirurgie.de



Chirurgische Praxis - Handchirurgie im Medizinischen Versorgungszentrum Bad Neustadt

Salzburger Leite 1
97616 Bad Neustadt an der Saale

Telefon: +49(0)9771/63637-3410
Telefax: +49(0)9771/636373498
E-Mail: u.kroeger@handchirurgie.de



Leitung:

Frau Dr. med. Ute Kröger
Chirurgin, Unfallchirurgin, Handchirurgin



Sie haben sich für eines der führenden Zentren zur operativen und nicht-operativen Behandlung von Erkrankungen, Fehlbildung und Verletzung der Hände und Füße in Deutschland entschieden.

Mehr als 20.000 Patienten werden an unserem Standort jährlich ambulant, teil- oder vollstationär oder im Rahmen einer Rehabilitationsmaßnahme medizinisch betreut. Dabei legen wir größten Wert auf individuelle, schonende Behandlungsverfahren. Ein hervorragend ausgebildetes Team von Spezialisten und modernste Technik garantieren Ihre bestmögliche medizinische Versorgung.

Ihr Hausarzt oder Facharzt, Ihre Krankenversicherung oder Berufsgenossenschaft haben Ihnen den Weg in unsere Klinik ermöglicht. In der vorliegenden Informationsbroschüre möchten wir Ihnen helfen, sich in unserer Klinik zurechtzufinden. Freuen Sie sich mit uns auf die Fortschritte bei Ihrer Heilung in einer angenehmen Atmosphäre.



DAS MEDIZINISCHE KONZEPT

Die Integrität und Funktionstüchtigkeit der Hand ist für den Menschen von entscheidender Bedeutung. Eine Einschränkung der erstaunlichen und vielfältigen Funktionen der Hand bedeutet einen erheblichen Verlust an Lebensqualität und Eigenständigkeit.

In der Klinik für Handchirurgie arbeitet daher ein Team an Menschen – Schwestern und Pfleger, Krankengymnasten, Ergotherapeuten und Ärzte – die um die besondere Bedeutung der Hand wissen. Die einzelnen Teams arbeiten eng zusammen, da eine gute funktionelle Wiederherstellung der Hand nicht nur eine spezialisierte Operationstechnik, sondern auch eine intensive Pflege und Nachbehandlung in Form von Übungs- und Schienenbehandlung benötigt.

Bei der Anschlussheilbehandlung, Rehabilitation und berufsgenossenschaftlichen stationären Weiterbehandlung bilden die handtherapeutischen Maßnahmen das Schwergewicht. Es werden spezielle Therapieverfahren zur Wiedererlangung der Kraft, Beweglichkeit und Funktion der Hand eingesetzt und Schienen sowie weitere Hilfsmittel hergestellt. Der ergotherapeutische und krankengymnastische Bereich verfügt hierzu über eine breite Vielfalt an Therapie- und Arbeitsmöglichkeiten.

Zur Kontrolle der Ergebnisse wird intensiv wissenschaftlich gearbeitet. Es erfolgen zahlreiche Vorträge auf Kongressen und Veröffentlichungen in Fachzeitschriften, bei denen die Ergebnisse mit anderen führenden handchirurgischen Kliniken verglichen werden.

DIE HANDCHIRURGIE

Die Klinik für Handchirurgie verfügt über einen Krankenhausbereich mit Replantationszentrum, Tagesklinik, Stationen, Operationszentrum und Spezialambulanz sowie über eine Rehabilitationsabteilung. Die Klinik unterhält einen 24-stündigen Bereitschaftsdienst, der an sieben Tagen in der Woche einsatzbereit ist. Die Liegandanfahrt für Rettungsfahrzeuge sowie der Hubschrauberlandeplatz sind direkt mit dem Operationszentrum verbunden.

Kleinere Operationen werden in unserer Tagesklinik ambulant durchgeführt, größere Operationen stationär. Zur Klinik für Handchirurgie gehört auch eine Spezialambulanz, in der von niedergelassenen Ärzten oder von Ärzten anderer Kliniken eingewiesene Patienten untersucht werden. Hier erfolgt auch die Privatsprechstunde der Chefarzte der Klinik für Handchirurgie und die Sprechstunde für Patienten, bei denen eine Berufsgenossenschaft die Kosten trägt.

Der Klinik für Handchirurgie angeschlossen ist das Medizinische Versorgungszentrum Bad Neustadt. In der chirurgischen Praxis unter Leitung von Frau Dr. med. Ute Kröger können gesetzlich versicherte Patienten von allen niedergelassenen Ärzten mit einer Überweisung zur speziellen handchirurgischen Untersuchung und Beratung vorgestellt werden. Auf Wunsch niedergelassener Kollegen kann hier auch nach größeren handchirurgischen Eingriffen die Nachbetreuung erfolgen.

Unser Behandlungsspektrum umfasst sämtliche Verletzungen, angeborene sowie erworbene Erkrankungen der Hand und des Handgelenkes.

Behandlungsschwerpunkte unserer Klinik sind:

- Verletzungen jeglicher Art, einschließlich vollständiger Gliedmaßenabtrennungen
- Folgen von Verletzungen (z.B. fehlerverheilte Knochenbrüche, funktionsgeminderte Beuge- / Strecksehnen, Nervenschäden)
- Gewebdefekte von Muskeln, Sehnen oder Haut
- Kompressionssyndrome von Nerven und Muskeln
- Muskuläre und neuromuskulär bedingte Kontrakturen
- Gut- und bösartige Tumore
- Rheumatische und degenerative Erkrankungen der Hand (Arthrose)
- Angeborene Fehlbildungen
- Gelenkeinstellungen
- Entzündungen
- Dupuytren'sche Kontraktur
- Sehnenfächerengungen (z.B. Schnellender Finger)
- Ganglien (Überbeine)
- Tennisellenbogen, Golferellenbogen
- Nerven- und Muskellähmungen

Für weitere Informationen zu spezifischen, von uns behandelten Krankheitsbildern stehen Ihnen spezielle Broschüren zur Verfügung. Eine individuelle Beratung erhalten Sie in unserer Sprechstunde nach Anmeldung mit einem gültigen Überweisungsschein vom niedergelassenen Unfallchirurgen oder Orthopäden, Neurochirurgen, bei Kindern bis 14 Jahren der Haus-/Kinderarzt (Tel. +49(0)9771/66-2888).



Dupuytren'sche Kontraktur



Ganglion



Ulnare Polydaktylie



*Knochenspanne am Ellenbogen
mit vollständiger Aufhebung
der Beweglichkeit*



Nach Entfernung der Knochenspanne



Postero-laterale Rotationsinstabilität



Einbau einer Speichenkopfprothese

DIE ELLENBOGENCHIRURGIE

Aufgabe des Ellenbogengelenkes ist es, im Zusammenspiel mit dem Hand- und Schultergelenk die Hand im Raum zu positionieren. Die beste Handfunktion verliert an Wert, wenn es aufgrund eines eingesteiften Ellenbogens nicht möglich ist, mit der Hand den Mund zu erreichen. Konsequenterweise ist deshalb die Ellenbogenchirurgie ein weiterer Schwerpunkt an der Klinik für Handchirurgie.

Behandlungsschwerpunkte unserer Klinik sind:

- Primäre und sekundäre Versorgung nach Verletzungen jeglicher Art (Brüche des körperfernen Oberarmes, des Ellenhakens und des Speichenkopfes; Bandverletzungen, Verrenkungen des Ellenbogengelenkes)
- Verletzungsfolgen (Falschgelenkbildungen, Instabilität des Ellenbogens, Einsteifungen des Gelenkes)
- Rheumatoide und degenerative Erkrankungen (Osteochondrosis dissecans, Arthrose)
- Angeborene Fehlbildungen
- Tennisellenbogen

Therapieverfahren

Zur Behandlung von Verletzungen und Erkrankungen des Ellenbogens und ihrer Folgen kommen sowohl operative als auch konservative Therapieverfahren zur Anwendung.

- Stabilisation von Knochenbrüchen
- Ausräumung und Stabilisierung eines Falschgelenks
- Bandrekonstruktionen oder -ersatzplastiken
- Spiegelung des Ellenbogengelenkes (Arthroskopie), ggf. mit Entfernung freier Gelenkkörper
- Offene und arthroskopische Behandlung des Tennisellenbogens
- Gelenklösung bei Einsteifung
- Resektions-Interpositions-Arthroplastik
- Prothetik des Ellenbogengelenks

DIE FUSSCHIRURGIE

Die Fußchirurgie hat sich in den vergangenen Jahren zunehmend zu einem eigenständigen Bereich in der Orthopädie und Chirurgie entwickelt.

Viele Probleme an den Füßen mit Schmerzen und Deformierungen können durch konservative Maßnahmen behandelt werden. Operative Behandlungsformen orientieren sich an den Ursachen und dem Ausprägungsgrad der Beschwerden und Veränderungen.

Die fußchirurgische Spezialsprechstunde findet sowohl in der Ambulanz der Klinik, als auch in dem angeschlossenen Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) statt. Viele fußchirurgische Eingriffe können ambulant durchgeführt werden. Die Klinik verfügt hierzu über eine Tagesklinik. Größere Operationen erfolgen stationär, so dass nach der Operation die evtl. notwendige Gangschulung an Unterarmgehstützen unter Anleitung der Physiotherapeuten durchgeführt werden kann.

Viele Operationen bedürfen der speziellen Nachbehandlung durch Schienen, welche in unserer ergotherapeutischen Abteilung dem Fuß angepasst werden. Die weitere postoperative Behandlung kann in der Regel heimatnah durch einen Orthopäden oder Chirurgen erfolgen, aber auf Wunsch des niedergelassenen Kollegen nach großen Operationen auch in unserer Ambulanz. Das Behandlungsspektrum der Klinik umfasst sämtliche Deformitäten und Erkrankungen des Fußes, des Sprunggelenkes sowie der Achillessehne mit Ausnahme kindlicher Fehlbildungen (z.B. Klumpfuß) und akuter Verletzungen des Sprunggelenkes und des Rückfußes.



Hallux valgus



Hammerzehen

Unsere Behandlungsschwerpunkte sind:

- Erworbene Fehlstellungen im Bereich der Zehen (z.B. Hallux valgus, Krallen- oder Hammerzehen) oder des Rückfußes (Knickfuß)
- Arthrose (Gelenkverschleiß) an den Gelenken des Fußes und des Sprunggelenkes
- Gut- und bösartige Tumore
- Schmerzen der Achillessehne
- Nerveneinengungen am Fuß
- Lähmungen (z.B. Fußheberschwäche)

DIE HANDTHERAPIE

Die Handtherapie umfasst die Physiotherapie und die Ergotherapie.

Neben Akutpatienten werden insbesondere Patienten im Rahmen der Anschlussheilbehandlung, Frührehabilitation und Rehabilitation stationär behandelt. Es werden berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlungen (BGSW) und die berufsgenossenschaftliche erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP) durchgeführt.



Manuelle Therapie



Kompressionswicklung



Medizinische Trainingsgeräte

Das Team

Das Handtherapieteam besteht aus insgesamt 13 Therapeuten. Die Therapeuten haben sich alle durch spezielle Fortbildungen nach Ihrer Ausbildung für die Handtherapie qualifiziert und nehmen regelmäßig an Weiterbildungsmaßnahmen teil. Sie sind in der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Handtherapie (DAHTH) organisiert und aktiv.

Physiotherapie

Ziel der Therapie ist die Verbesserung der Handfunktion nach Verletzungen und Operationen. Hierbei kommen je nach Krankheitsbild und Befund unterschiedliche Behandlungsmethoden und Begleittherapien zur Anwendung. Darüber hinaus bestehen spezielle Trainingsmöglichkeiten.

Behandlungsmethoden:

- Manuelle Therapie nach Kaltenborn und Cyriax
- PNF (Behandlungsmethode auf neurophysiologischer Basis)
- Sportphysiotherapie
- FBL (Funktionelle Bewegungslehre nach Klein-Vogelbach)
- Eigene für spezielle Erkrankungen entwickelte Nachbehandlungskonzepte
- Manuelle Lymphdrainage
- Komplexe physikalische Entstauungstherapie

Begleittherapien:

- Ultraschall
- Elektrotherapie, TENS (Elektrostimulation)
- Kälte- und Wärmetherapie
- Intermittierende Kompression und Kompressionswickelungen
- Schlingentischbehandlung

Trainingsmöglichkeiten:

- Wandzugapparat, Ruderergometer, Fahrradergometer
- Medizinische Trainingsgeräte
- Motorschiene
- Schwimmen, Tischtennis, Kicker

Ergotherapie

Die Maßnahmen der Ergotherapie dienen der Wiederherstellung, Entwicklung, Verbesserung, Erhaltung oder Kompensation der krankheitsbedingt gestörten motorischen, sensorischen und psychischen Funktionen und Fähigkeiten. Es werden komplexe aktivierende und handlungsorientierte Methoden und Verfahren unter Einsatz von adaptiertem Übungsmaterial und funktionellen, spielerischen, gestalterischen Techniken sowie lebenspraktischen Übungen eingesetzt.

Unsere Behandlungsangebote:

Motorisch-funktionelle Ergotherapie

- Ödemprophylaxe(reduzierung)
- Training der Fein- und Grobmotorik
- Training der Koordination und der Geschicklichkeit
- Kräftigung der Arm-, Hand- und Fingermuskulatur
- Gebrauchsschulung
- Narbenbehandlung
- Behandlung mit Hilfe von handwerklichen Techniken (z.B. Peddigrohr, Ton, Speckstein etc.)

Sensomotorisch-perzeptive Ergotherapie

- Sensibilitäts- und Desensibilitätstraining

Schienenversorgung

- Statische und Dynamische Schienenanpassung

Selbsthilfetraining

- Körperpflege, An- / Auskleiden
- Essen / Trinken
- Haushalts- / Küchentraining
- Schreibtraining

Hilfsmittelversorgung

- Einhänderhilfen, Schreibhilfen
- Adaptation von Hilfsmitteln
- Hilfen am Arbeitsplatz

Gelenkschutzunterweisung

Berufliche Integration

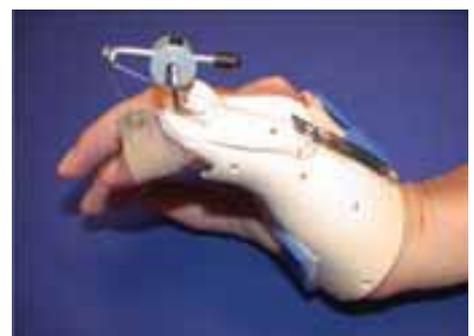
- Belastungserprobung, dosierter Belastungsaufbau
- Arbeitsplatzsimulation am BTE-Simulator

Behandlungsfrequenz:

Die Patienten werden abhängig von der Diagnose ein bis zweimal täglich krankengymnastisch und ergotherapeutisch behandelt. Zusätzlich werden Sie in ein für Sie speziell abgestimmtes Eigentaining eingewiesen. Weiterhin bestehen die bereits erwähnten Trainingsmöglichkeiten.



Motorisch-funktionelle Ergotherapie



Schienenversorgung



Arbeitsplatzsimulation am BTE-Simulator

GESUNDES AMBIENTE ZUM WOHLFÜHLEN

Jede Therapie entfaltet ihre Wirkung am besten, wenn Sie sich in einer entspannten Umgebung wohlfühlen.

Deshalb haben wir Ihre Behandlung in ein Ambiente eingebettet, das Ihnen den Aufenthalt in unserer Klinik so angenehm wie möglich macht.

Eine weitläufige Promenade mit hellem Zeltdach aus Glas verbindet die einzelnen Kliniken des Gesundheitszentrums am Standort Bad Neustadt an der Saale miteinander. Spazieren Sie entlang des künstlichen Bachlaufs auf unserem Klinikgelände zur Bank, zum Friseur, zum Einkaufsmarkt oder besuchen Sie das Promenadencafé.

Große Glaskuppeln und Pavillons laden zum Verweilen und Entspannen ein. Sie finden subtropische Pflanzen, Vögel und Fische, umrahmt von Wasserläufen, Brunnen und beruhigender Beleuchtung.

An unserer Rezeption werden Sie freundlich begrüßt. Für Ihre Fragen und Wünsche stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen am Empfang während Ihres Aufenthalts in unserem Hause stets gerne zur Verfügung.

In unserer Cafeteria und in unserem Foyer genießen Sie, Ihre Angehörigen und Besucher eine stilvolle Atmosphäre.



Perfekter Klinikbetrieb muss sein, Krankenhausatmosphäre jedoch nicht. Besonderen Wert haben wir deshalb auf die Gestaltung Ihres Wohnraums gelegt. Wir möchten, dass Sie sich weitgehend ungestört in Ihre eigenen „vier Wände“ zurückziehen können, um in Ruhe gesund zu werden.

Sie wohnen bei uns standardmäßig in geräumigen Zimmereinheiten, bestehend aus einem gemeinsamen Wohn- und Aufenthaltsraum und Ihrem Schlafraum.

Der Wohnraum mit Essgruppe und einem gebührenfreien Fernsehgerät bietet eine angenehme Atmosphäre – auch für Ihre Besucher – und lädt zu gemeinsamen Mahlzeiten, Fernseh- und Gesprächsabenden ein. Durch je eine Schiebetür lassen sich Wohnraum und Schlafraum abtrennen.

In Ihrem Schlafraum befindet sich ein abschließbares Wertdepot sowie ein eigenes Radio und Telefon.

Auf Wunsch stehen für eine noch komfortablere Unterbringung – je nach Verfügbarkeit – Zweibettzimmer, Einzelzimmer oder eine Suite zur Verfügung. Alle Ein- und Zweibettzimmer verfügen ebenfalls über einen separaten Aufenthaltsraum, eigenes Badezimmer, Fernseher und Telefon.

Zur Suite gehört außerdem ein separates Zimmer mit eigener Toilette und Dusche zur Unterbringung einer Begleitperson.



Damit Sie sich auf Ihre Zeit in unserem Hause vorbereiten können, möchten wir Ihnen dazu im Folgenden einige Hinweise geben. So sind Sie über Ihre Behandlung und unsere Serviceleistungen im Gesundheitszentrum in Bad Neustadt an der Saale informiert.



ENTSPANNT GESUND WERDEN – ORIENTIERUNGSHILFEN

Bevor Sie anreisen ...

Sie erhalten in unserem Hause innerhalb weniger Tage einen Aufnahme-termin. Vor Ihrer Anreise stellen Sie sich sicherlich die Frage, was Sie mitbringen möchten oder sollten. Die kleine Checkliste auf der linken Seite kann Ihnen helfen, alles Notwendige dabeizuhaben, um beruhigt anzureisen.



Sie finden auf der Rückseite dieser Informationsbroschüre eine **Anfahrts-skizze**, die es Ihnen erleichtern soll, zu uns zu finden. Bitte berücksichtigen Sie bei der Planung Ihrer Anreise, dass Sie möglichst zwischen 9 und 12 Uhr in unserer Klinik eintreffen.

Sofern Sie mit der **Bahn** anreisen, holen wir Sie gerne werktags vom Bahnhof in Bad Neustadt an der Saale ab. Bitte benachrichtigen Sie uns vorab unter **+49(0)9771/66-2558 oder 2545**, wann Sie unseren **Abhol-service** benötigen.

Ob Sie einer gesetzlichen Krankenkasse angehören, privat versichert, beihilfeberechtigt oder Selbstzahler sind, spielt keine Rolle. Ihre Behandlung in unseren Fachabteilungen gilt als Krankenhausbehandlung im Sinne der gesetzlichen und versicherungsrechtlichen Vorschriften einschließlich der Beihilfeverordnung.

Sind Sie bei einer **gesetzlichen Krankenkasse** versichert oder übernimmt die zuständige **Berufgenossenschaft** die Kosten (z.B. nach einem Arbeitsunfall), kümmern wir uns gerne um die Formalitäten bei der Abrechnung Ihrer stationären Krankenhausbehandlung. Bitte bringen Sie dazu die „Verordnung über Krankenhausbehandlung“ Ihres Arztes mit. Ihre Krankenkasse übernimmt dann die anfallenden Kosten. Möchten Sie neben den allgemeinen Krankenhausleistungen **Wahlleistungen** in Anspruch nehmen, vereinbaren wir den Inhalt vorab schriftlich mit Ihnen oder Ihren Angehörigen.

Falls Sie einer **privaten Krankenkasse** angehören oder eine **Zusatzversicherung** abgeschlossen haben, rechnen wir unmittelbar mit Ihnen bzw. Ihrem Versicherungsträger ab. Bitte bringen Sie bei Ihrer Anreise in diesem Fall Ihre Klinik-Card mit.

Viele Patienten legen uns bereits bei der Anreise eine **Kostenübernahme-erklärung** der Krankenkasse vor, in der diese sich bereiterklärt, alle anfallenden Kosten für unsere allgemeinen Leistungen zu übernehmen.

- Medikamentenplan, Einnahmевorschriften von zur Zeit verwendeten Medikamenten, neuere Röntgenaufnahmen, relevante Vorbefunde
- Verordnung von Krankenhausbehandlung (bei Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenkasse) Ihres einweisenden Arztes
- Versichertenkarte Ihrer Krankenkasse
- Morgenmantel, Schlafanzug / Nachthemd, Unterwäsche, bequeme Kleidung zum Wechseln evtl. Trainingsanzug
- Waschlappen, Handtücher
- Toilettenartikel (Seife, Shampoo, Deo, Kamm, Bürste)
- Zahnputzset (bei Zahnprothese Reinigungstabletten)
- Hausschuhe, feste Schuhe
- eventuell Kostenübernahme-erklärung Ihrer Krankenkasse / Klinik-Card



Weitere Informationen zu Dokumenten und eventuell benötigten Formularen für Ihre Aufnahme, bzw. die Aufnahme Ihrer Kinder oder Angehörigen finden Sie unter der Rubrik „Für Patienten – Ihr Aufenthalt“ im Internet unter **www.handchirurgie.de**

Ihr Aufenthalt ...

An der **Rezeption** erledigen wir gemeinsam mit Ihnen oder Ihren Angehörigen die **Aufnahmeformalitäten**. Dazu gehört die Erfassung Ihrer persönlichen Daten, Ihrer mitgebrachten Unterlagen und Ihrer Wünsche hinsichtlich Unterbringung oder anderen Wahlleistungen. Sie erhalten von unserem Aufnahmeteam die Allgemeinen Vertragsbestimmungen und die jeweils gültige Gebührenordnung. Der **Krankenhausvertrag** regelt die rechtlichen Beziehungen sowie die finanziellen Vereinbarungen zwischen Ihnen, Ihrem Versicherungsträger und uns.

Weitere Informationen über unser Haus dienen für Sie zur Orientierung in einem partnerschaftlichen Miteinander zwischen Ihnen und Ihren Ärzten, Schwestern und Pflegern.

Mit einer übersichtlichen Standortbeschreibung der Klinik finden Sie Fachabteilungen und Untersuchungsräume schnell und einfach.

Wertgegenstände und größere Geldbeträge können Sie an der Rezeption gegen Empfangsbescheinigung hinterlegen. Dort erhalten Sie auch den Schlüssel für das Wertfach auf Ihrem Zimmer.

In **Notfällen** ist die sofortige Aufnahme möglich. Eine kurze telefonische Voranmeldung über die Rezeption (Telefon: +49(0)9771/66-0) ist jedoch von Vorteil, damit frühzeitig alle erforderlichen Vorbereitungen für die Aufnahme getroffen werden können.

Ihre Behandlung

Sie werden in unserem Hause individuell beraten, behandelt und betreut. Alles, worüber Sie unsere Mitarbeiter informieren, unterliegt der **Schweigepflicht** und bleibt streng vertraulich. Sie können jedoch den Arzt von seiner Schweigepflicht entbinden, wenn Sie möchten, dass er anderen Personen Auskunft über Ihren Heilungsfortschritt gibt.

Ihr **Stationsarzt** behandelt Sie nach dem, mit dem Chefarzt entwickelten, Therapieplan. Ihre **Krankenschwestern und -pfleger** sind Tag und Nacht für Sie da. Damit wir Sie bestmöglich behandeln können, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Unsere Ärzte müssen so umfassend wie möglich über eventuelle Beschwerden informiert sein. Die beste Gelegenheit für ein Gespräch mit Ihren Ärzten bietet die regelmäßige **Visite**. Ihre Ärzte klären Sie über Wirkungsweisen von **Medikamenten** sowie die vorgesehenen **Behandlungsschritte** auf und beantworten Ihre Fragen gerne.





Besuche

Ihre Familie, Ihre Freunde oder Bekannten freuen sich mit Ihnen auf einen Besuch. Laden Sie Ihre Angehörigen gerne auch zu einem gemeinsamen Verweilen im subtropischen Pavillon oder in unserer Cafeteria ein. Besucher der regulären Stationen sind **bis 20 Uhr** immer herzlich willkommen.

Übernachtungsmöglichkeiten für Angehörige

Falls Ihre Angehörigen eine Übernachtung wünschen, steht Ihnen unser **Gästehaus** zur Verfügung, das sich direkt gegenüber der Klinik befindet. Im Haus „Feuerberg“ können Ihre Angehörigen oder Begleitpersonen eine kostengünstige Unterkunft mit Dusche, WC, Telefon und gebührenfreiem Fernsehgerät reservieren.



Einzelzimmer werden gegenwärtig zu einem Preis von € 29,- (Stand 01.07.2007) pro Übernachtung mit reichhaltigem Frühstück angeboten. Es kann zwischen verschiedenen Mittagsmenüs, einschließlich Salatbuffet, gewählt und auch zu Abend gegessen werden.

Zimmerreservierung Gästehaus:

Tel. +49(0)9771/6703, Fax +49(0)9771/65-9302



Weitere Serviceangebote

Zeitschriften, Bücher und Artikel Ihres täglichen Bedarfes erhalten Sie im **Einkaufsmarkt** direkt gegenüber der Klinik. Dieser Markt ist auch an Samstagen und Sonntagen vormittags geöffnet. Neben diesem Markt befindet sich eine **Bankfiliale** mit EC-Automat. Gegenüber der Bank finden Sie einen **Friseursalon**.

Ihre **Briefe und Postkarten** nimmt unsere Rezeption gerne entgegen. Auf dem Klinikgelände stehen ebenfalls Postkästen zur Verfügung. Falls Sie Post erwarten, weisen Sie den Absender bitte auf Ihre Klinikanschrift, Station und Zimmernummer hin.

Das **Internet-Terminal** im Foyer unserer Klinik können Sie gebührenfrei nutzen.

Kraft und Zuversicht für Ihre Zukunft

In unseren kleinen Oasen der Stille finden Sie Ruhe und Entspannung. Wir lassen Sie jedoch nicht allein, wenn Sie Sorgen und Probleme haben und mit verständnisvollen Menschen der Klinikseelsorge darüber sprechen möchten. Sollten Sie den Wunsch haben, einen katholischen oder evangelischen Klinikseelsorger zu sprechen, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal. In der Klinikkapelle finden mehrmals wöchentlich Gottesdienste statt.

IHR GESUNDHEITZENTRUM IN BAD NEUSTADT

Die RHÖN-KLINIKUM AG versteht sich als Gesundheitsdienstleister mit höchsten Ansprüchen an Patientenorientierung, Qualität und Preiswürdigkeit der Leistung. Gegenstand des Unternehmens sind die Errichtung und der Betrieb von Krankenhäusern, vorwiegend des Akutbereiches in allen Versorgungsstufen. Seit 1989 sind wir börsennotiert – als erster deutscher Klinik-Konzern.

Frankenklinik

Leistungsfähiges Rehabilitationszentrum für Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, der Gefäße und des Stoffwechsels mit angeschlossenen Diabeteszentrum. Zusammen mit der Herz- und Gefäß-Klinik bildet die Frankenklinik eines von acht integrierten Herzzentren in Deutschland und das einzige in Bayern. Mit dieser Struktur wird im Interesse der Patienten eine nahtlose Behandlungskette zwischen der Krankenhausbehandlung und der Rehabilitation ermöglicht. Über 2.500 Patienten werden jährlich im Rahmen von Rehabilitations- und AR-Anschlussrehabilitationsmaßnahmen, z.B. nach akutem Herzinfarkt, Herz- oder Gefäßoperationen behandelt und betreut.

Herz- und Gefäß-Klinik

Weltweit eines der größten Zentren für Herz- und Gefäßerkrankungen. Ein Team von Spezialisten und modernste Technik für die Diagnostik und die Therapie von Erkrankungen des Herzens und der Gefäße bieten Gewähr für die bestmögliche medizinische Versorgung. Über 14.000 Patienten werden jährlich medizinisch versorgt.

Klinik für Handchirurgie

Deutschlandweit größtes Fachzentrum für die Behandlung von Erkrankungen sowie Verletzungen der Hände, der Füße und der Ellenbogen. Mehr als 20.000 Patienten werden jährlich ambulant, stationär oder im Rahmen von Rehabilitationsprogrammen behandelt und betreut.

Neurologische Klinik

Nur wenige Kliniken bieten im Bundesgebiet unter Gesichtspunkten einer integrierten Versorgung sowohl eine akutneurologische als auch eine neurologisch rehabilitative Behandlung, die alle Phasen der stationären neurologischen Versorgung umfasst, unter einem Dach an. Die Neurologische Klinik kooperiert eng mit der Klinik für Handchirurgie Bad Neustadt sowie mit der Herz- und Gefäß-Klinik Bad Neustadt. Mit dieser bildet sie eines der großen Gefäßzentren in Deutschland. Leistungsschwerpunkte bilden die Behandlung von Schlaganfällen in einer überregionalen Stroke Unit, Intensivmedizin in der Frührehabilitation mit Schwerpunkt im Bereich von Schädel-Hirn-Traumen, Epilepsie, Multiple Sklerose und Parkinson-Erkrankungen.

Psychosomatische Klinik

Klinik für psychische und psychosomatische Erkrankungen. Sie ist in einen Krankenhaus- und Rehabilitationsbereich gegliedert. In der Abteilung Krankenhaus werden psychosomatische Erkrankungen behandelt, deren Schweregrad akut einer stationären Behandlung bedürfen. In der Abteilung Rehabilitation werden Patienten mit psychosomatischen und psychischen Störungen behandelt, die aufgrund eines chronifizierenden Verlaufes längerer Arbeitsunfähigkeit oder bei einer Bedrohung der Leistungs- und Erwerbsfähigkeit über die Rentenversicherungsträger zugewiesen werden.

Saaletal-Klinik

Die Saaletal-Klinik behandelt als Rehabilitationsklinik Alkohol- und Medikamentenabhängige. Ihr angegliedert sind die Klinik Neumühle, Rehabilitationsklinik für Drogenabhängige, und die Adaptionseinrichtung für Suchtkranke „Maria Stern“. Jährlich werden über 1.000 Patienten stationär behandelt.



SO FINDEN SIE ZU UNS



Klinik für Handchirurgie
der Herz- und Gefäß-Klinik GmbH
Salzburger Leite 1

97616 Bad Neustadt an der Saale

Telefon: +49(0)9771/66-0

Fax: +49(0)9771/65-1261

E-Mail: gf@handchirurgie.de

Internet: www.handchirurgie.de

Bad Neustadt an der Saale liegt als Kurort unmittelbar am Naturpark Bayerische Rhön, umgeben von Wald und intakter Natur. Der mittelalterliche Stadtkern, das UNESCO-Biosphären-Reservat und die ursprüngliche Umgebung sind immer einen Ausflug wert, auch für Ihre Angehörigen.



Anreise mit der Bahn

Von **Norden** erreichen Sie Bad Neustadt über **Erfurt**, von **Süden** über **Schweinfurt**.

Gerne holen wir Sie werktags vom Bahnhof in Bad Neustadt an der Saale ab.

Bitte benachrichtigen Sie uns vorab unter +49(0)9771/66-2558 oder 2545, wann Sie unseren Abholservice benötigen.

Unseren Patienten steht innerörtlich ein kostenloser Buspendelverkehr zur Verfügung (ganzjährig an allen Kalendertagen).

Anfahrt mit dem Auto

Von **Erfurt** kommend, verlassen Sie die Autobahn A71 an der Abfahrt Nr. 25 (Bad Neustadt a. d. Saale).

Aus **Südwesten** kommend steuern Sie **Würzburg** an, wechseln von der A7 am Autobahnkreuz Schweinfurt auf die A70 in Richtung Bamberg und dann auf die A71 in Richtung Erfurt. Verlassen Sie die A71 an der Abfahrt Nr. 25 (Bad Neustadt a. d. Saale).

Aus **Südosten** kommend fahren Sie Richtung **Bamberg** und auf der A73 in Richtung **Schweinfurt**. Am Dreieck Werntal wechseln Sie auf die A71 in Richtung Erfurt. Verlassen Sie die A71 an der Abfahrt Nr. 25 (Bad Neustadt a. d. Saale).

In **Bad Neustadt** folgen Sie bitte der **Ausschilderung „Rhön-Klinikum“**.

Direkt am Klinikgelände stehen Ihnen zwischen der Neurologischen Klinik und der Herz- und Gefäß-Klinik kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Bitte berücksichtigen Sie jedoch, dass das Parkplatzangebot begrenzt ist und reisen Sie möglichst vormittags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr an.

